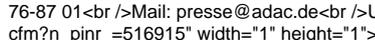




Der Weihnachtsbaum als tödliches Geschoss

Der Weihnachtsbaum als tödliches Geschoss
ADAC: Bei unzureichender Sicherung drohen Punkte und Bußgeld
Zur Adventszeit gehört auch die Suche nach dem passenden Weihnachtsbaum. Wer diesen gefunden hat steht gleich vor der nächsten Herausforderung - dem richtigen Transport. Das Wichtigste dabei ist die sorgfältige Sicherung. Bei nicht oder falsch gesicherter Ladung drohen drei Punkte in Flensburg und ein Bußgeld von 50 Euro.
Von einer Fixierung mit Gummi-Expandern rät der ADAC dringend ab. Diese bieten nicht den nötigen Halt bei einer Vollbremsung und so befestigte Bäume können schnell zu lebensgefährlichen Geschossen werden. Spanngurte sind die richtige Wahl. Vor allem beim Transport auf dem Autodach ist das richtige Anbringen der Gurte wichtig. Direkt am Stamm fixiert und fest verzurrt kommt der Baum nicht ins Rutschen. Die Spitze muss dabei nach hinten zeigen, so werden keine Äste vom Fahrtwind abgerissen. Ragt der Baum mehr als einen Meter über das Heck hinaus muss er am Ende mit einer roten Fahne gekennzeichnet werden, bei Dunkelheit mit einem roten Licht. Insgesamt darf der Baum aber nur maximal 1,5 m über das Fahrzeugheck hinaus ragen.
Beim Transport im Kofferraum helfen neben Spanngurten auch die Lehnen der Sitze bei der Befestigung. Der Baum muss nah an der Rückbank platziert und mit den umgeklappten Lehnen zusätzlich fixiert werden. Außerdem kann ein Holzbrett zwischen Stamm und Lehne dafür sorgen, dass die Kräfte im Falle eines Crashes besser verteilt werden.
Passt der Baum in den Innenraum des Autos muss der Fahrer auf jeden Fall genügend Bewegungsfreiraum und freie Sicht in alle Richtungen haben. Stamm oder Spitze sollten auf einen leeren Sitzplatz zeigen, da sonst enorme Verletzungsgefahr droht. Außerdem müssen alle Insassen ihre Plätze vorschriftsmäßig einnehmen können.
Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC) e.V.
Am Westpark 8
81373 München
Deutschland
Telefon: 089/ 76 76-0
Telefax: 089/76 76-87 01
Mail: presse@adac.de
URL: <http://www.adac.de>


Pressekontakt

ADAC

81373 München

adac.de
presse@adac.de

Firmenkontakt

ADAC

81373 München

adac.de
presse@adac.de

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder